

	<p>Tárgyak: Rostrum eines Sägefisches</p> <p>Intézmény: Museum Ulm Marktplatz 9 89073 Ulm (0731) 161-4330 info.museum@ulm.de</p> <p>Gyűjtemények: Projekt zur Aufarbeitung der Bestände aus kolonialen Kontexten</p> <p>Leltári szám: 2022.10832</p>
--	--

Leírás

Rostrum eines Sägefisches (auch Sägerochen) mit 50 Zähnen. Die Säge ist vom Schädel des Tieres abgetrennt.

Das Rostrum stammt zusammen mit einem weiteren Sägefisch-Zahn aus der Ulmer Kronenapotheke, deren Einrichtung und Laboratorium 1901 als Geschenk des Apothekers und damaligen Museumsdirektors Gustav Leube an das Gewerbemuseum Ulm gingen.

Genauerer zur Herkunft der Rostren ist nicht bekannt.

Die Beschäftigung mit Pflanzen, Tieren und Mineralien gehörte seit der Frühen Neuzeit zum Arbeitsalltag europäischer Apotheker. Viele Apotheker legten umfangreiche Naturalienkabinette an, die nicht nur der medizinisch-pharmazeutischen Forschung dienen, sondern auch zu naturkundlichen vergleichenden Studien und den Zweck des Sammelns und Aufbewahrens verfolgten.

Exotische Tiere und Pflanzen aus den Sammlungen dienten in den Apotheken auch als typische Dekorationsobjekte, die die Decken und Wände der Apotheken schmückten. In dieser Form waren die Rostren auch im Gewerbemuseum mit der Einrichtung der Kronenapotheke ausgestellt.

Alapadatok

Anyag/ Technika:	Knorpel, Haut, Zahn
Méretek:	L 70 cm, B 6 cm

Események

Gyűjtés	mikor	19. század
	ki	
	hol	
Tulajdonlás	mikor	1901-ig
	ki	Gustav Leube (1836-1913)
	hol	Ulm
[Kapcsolódó személyek/ intézmények]	mikor	
	ki	Gewerbemuseum Ulm
	hol	

Kulcsszavak

- Koloniale Kontexte
- Naturalien
- gyógyszertár